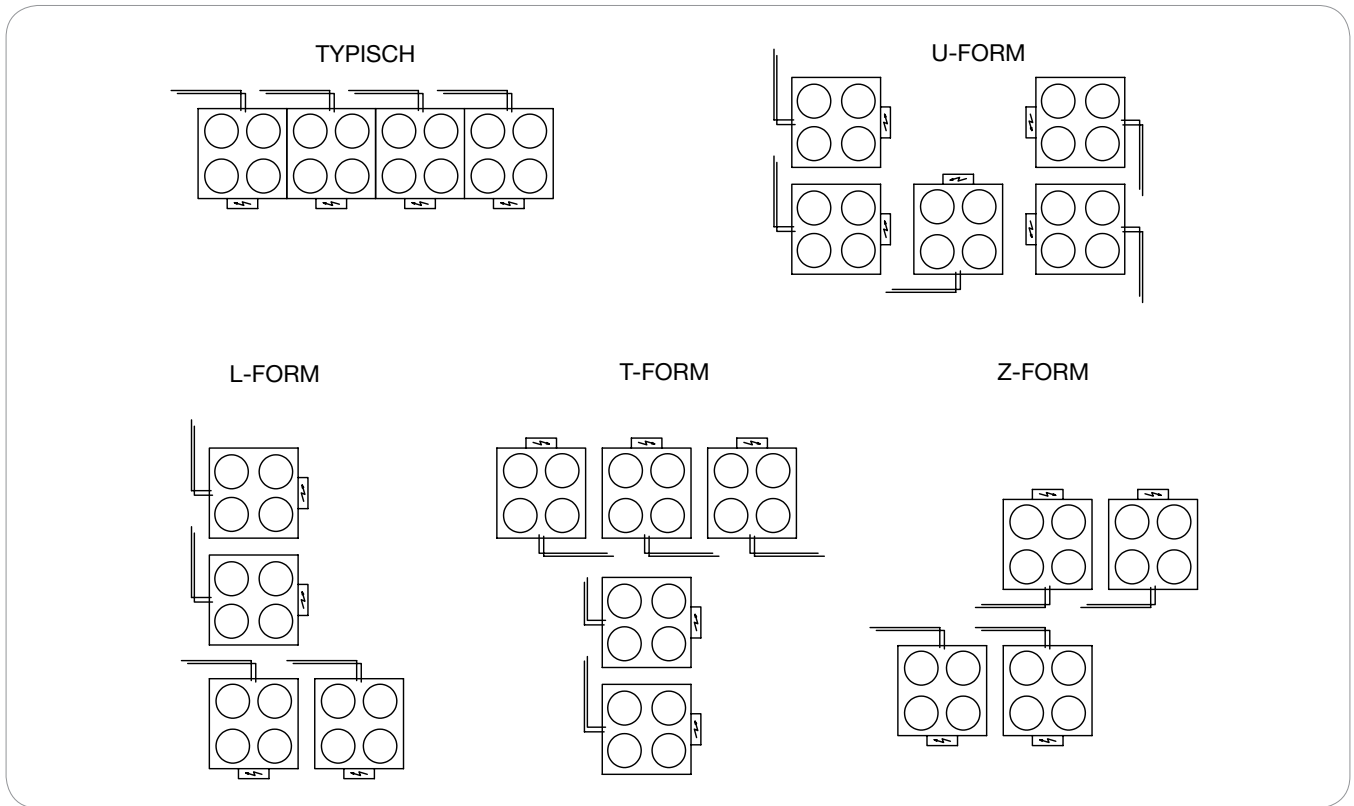


Flexible Installation

Das Modulkonzept ermöglicht mehr Flexibilität bei der Installation. Die Einhaltung des Wartungsfreiraums ist die einzige Einschränkung.

Installationsbeispiele



Prioritätseinstellung

Man kann eine Prioritätenreihenfolge festlegen, wenn bestimmte Geräte vorrangig eingeschaltet werden sollen. Bei der Prioritätenreihenfolge können bis zu 8 Stufen vergeben werden.

Wenn es Module mit gleicher Priorität geben sollte, werden diese rotierend angelenen.

Nummer des Moduls	1	2	3	4	5	6	7	8
Prioritäts-einstellung	1	1	1	2	2	2	2	3

Diese 3 Geräte werden mit maximaler Priorität betrieben, hierbei herrscht eine durch die Betriebszeit bedingte Rotation.

Sollte die Last der 3 Geräte überschritten werden, wird ein weiteres eingeschaltet, hierbei herrscht eine durch die Betriebszeit bedingte Rotation.

Dieses Gerät schaltet sich als letztes ein.

